



Landratsamt Konstanz
z. Hd. Cornelia Schönbacher
Benediktinerplatz 1
78467 Konstanz



Projekt „Stromspar-Check“ des Caritasverbandes Konstanz

17. Dezember 2010

Sehr geehrte Frau Schönbacher,

mit Schreiben vom 09. Dezember 2010 haben Sie uns um unsere Einschätzung gebeten, wie die Qualifikation Langzeitarbeitsloser zu Stromsparhelfern hinsichtlich der Beschäftigungsmöglichkeiten am ersten Arbeitsmarkt zu sehen ist.

Ihr Zeichen: 1211
Unser Zeichen: psh

Fachbereichsleiter

Leider müssen wir Ihnen mitteilen, dass wir auf Basis dieser Qualifizierung keine verbesserten Chancen sehen, am ersten Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Die Qualifikation Stromsparhelfer ist nur ein Ausschnitt aus dem Themenfeld Energiesparberatung. Auch umfassend qualifizierte Energieberater tun sich trotz attraktiver Förderangebote für deren potenzielle Kunden derzeit extrem schwer, sich am Markt zu behaupten.

Ansprechpartner:
Peter Schürmann
Telefon +49 (7531) 205 375
Telefax +49 (7531) 205 6 375
peter.schuermann@hwk-konstanz.de

Der Zugang zu geförderter Energieberatung über das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (sog. Vor-Ort-Beratung), über die Kreditanstalt für Wiederaufbau (sog. Energieeffizienzberatung) oder über das Umweltministerium Baden-Württemberg und den Baden-Württembergischen Handwerkstag (sog. Energie-Spar-Check) bliebe den Stromsparhelfern aufgrund zu geringer Qualifikation verwehrt.

Handwerkskammer Konstanz
Webersteig 3
78462 Konstanz

info@hwk-konstanz.de
www.hwk-konstanz.de

Präsident:
Bernhard Hoch

Hauptgeschäftsführer:
Georg Hiltner

Der seit mehr als 10 Jahren am Markt etablierte Energie-Spar-Check ist ein durch Förderung seitens des Umweltministerium und der Handwerksorganisation für den Kunden besonders attraktives Beratungsangebot, das sich an die Besitzer von Ein- und Zweifamilienhäuser richtet. Für einen Eigenanteil von nur 100 Euro bekommt der Kunde eine umfassende Energieberatung. Als Energieberater sind beim Energie-Spar-Check Handwerksmeister mit der Zusatzqualifikation Gebäudeenergieberater im Handwerk sowie Architekten und Ingenieure zugelassen. Gerade 2010 war die Nachfrage nach Energie-Spar-Checks trotz der Attraktivität des Angebotes stark rückläufig, vermutlich auch deshalb, weil an Energieberatung Interessierte mittlerweile bereits bedient wurden.

Die Handwerkskammer Konstanz qualifiziert seit Ende der 1990er Jahre Handwerksmeister zu Gebäudeenergieberatern im Handwerk, die mit dieser Qualifikation auch berechtigt sind, Energieausweise für Wohngebäude auszustellen. Wir sehen diese Qualifikation als Ergänzung zur Kernkompetenz und wollen damit das Blickfeld gewerksübergreifend erweitern. Einen wirtschaftlichen Erfolg stellen wir nur in Verbindung mit der bereits vorhandenen handwerklichen Kernkompetenz in Aussicht, indem Kunden umfassender beraten und zusätzliche Auftragspotenziale erschlossen werden können. Nur sehr wenige der zu Ge-

++++ Kostenlose Infos rund ums Handwerk im Internet unter:
www.hwk-konstanz.de +++++

bäudeenergieberater Qualifizierten versuchen, sich mit Energieberatung allein am Markt zu behaupten.

Unabhängig von der Energieberatung begründet die Qualifikation zum Stromsparberater keine zusätzlichen Perspektiven hinsichtlich der Berechtigung zur selbständigen Ausübung von Handwerksberufen. Auch die Chancen, von einem Handwerksbetrieb als Mitarbeiter eingestellt zu werden, verbessern sich durch die Qualifikation zum Stromsparberater aus unserer Sicht nicht.

Zusammenfassend sehen wir, auch wenn das Projekt „Stromspar-Check“ mit seinem kostenlosen Beratungsangebot für Wohngeld- und Sozialhilfeempfänger sehr zu begrüßen ist, für die im Rahmen des Projektes auszubildenden Stromsparberater leider keine nennenswerte Verbesserung der Chancen, am ersten Arbeitsmarkt Fuß zu fassen.

Mit freundlichen Grüßen



Peter Schürmann
Fachbereichsleiter